

Gruppenleitungen

Ilka Christin Weiß
Bettina Zoë Tottleben

Postanschrift

Hille-Mertens-Str. 35
28865 Lilienthal
Telefon: 04298 – 46 91 90
Mobil: 0176 – 73 54 54 66
Internet: www.transnet-bremen.de
www.facebook.com/groups/TransNETBREMEN
E-Mail: info@transnet-bremen.de
06.09.2022

Presse ● ● ● ● Mitteilung

Sehr geehrte Redaktionen,

Trans*NET Bremen verurteilt die feigen Angriffe gegen zwei trans*Personen in Münster und in Bremen, die zum Tode einer Person und zu schweren Verletzungen einer anderen trans*Person in Bremen geführt haben. Es ist unerträglich, dass Menschen, die keinen anderen Personen etwas zu leide tun, in der Öffentlichkeit angegriffen werden und um Leib und Leben fürchten müssen. Seit geraumer Zeit findet im Zuge der Diskussion um das neue Selbstbestimmungsgesetz eine gefährliche Hetze gegen trans*Menschen statt. Diese wird geschürt von der politischen Rechten und vermeintlichen Meinungsmacher*innen wie Alice Schwarzer, die bewusst Unwahrheiten über trans*Menschen verbreiten. Wer gegen vulnerable Minderheiten wie trans*Personen hetzt, muss sich nicht wundern, Erfüllungsgehilfen zu finden, die den mutmaßlichen Willen der Hetzenden umsetzen. Gewaltbereite jugendliche Täter, die nicht davor zurückschrecken in videoüberwachten Straßenbahnen eine trans*Frau tätlich anzugreifen, sind genauso das Ergebnis dieser Hetze, wie ein Täter, der trans*Mann Malte in Münster zu Tode schlug.

Ermutigend sind die Mahnwachen, die Stellungnahmen der Politiker*innen, der Polizei und z. B. auch die Erklärung des Centers for Transgender Health der Uniklinik Münster. Alle sind aufgerufen, sich gemeinsam für die Grundwerte einzusetzen, die in erster Linie lauten: „Die Würde des Menschen ist unantastbar“. In unserer Gesellschaft darf kein Platz sein für Hetze und queer- und transphobe Hasskriminalität.